

No.16 Brautgesang

herausgegeben 1887 von Clara Schumann (1819 – 1896) im Verlag von Breitkopf & Härtel in Leipzig (R.S.118)

Text: Ludwig Uhland (1787 – 1862)

Robert Schumann (1810 – 1856)

Frisch.

The musical score is written for a mixed choir (Soprano, Alto, Tenor, Bass) in G major and common time. It consists of four systems of staves. The lyrics are in German and describe a bride's song. The score includes dynamic markings such as *f* (forte) and *sf* (sforzando), and articulation marks like accents and slurs. The lyrics are as follows:

System 1:
 S: Das Haus be-ne-dei' ich und preis' es laut, das em-pfan-gen hat ei-ne lieb-li-che Braut; das
 A: Das Haus be-ne-dei' ich und preis' es laut, das em-pfan-gen hat ei-ne lieb-li-che Braut; das
 T: *f* Das
 B: *f* Das

System 2:
 S: Haus be-ne-dei' ich und preis' es laut, das em-pfan-gen hat ei-ne lieb-li-che Braut, zum Gar-ten muss es er-
 A: Haus be-ne-dei' ich und preis' es laut, das em-pfan-gen hat ei-ne lieb-li-che Braut, zum Gar-ten muss es er-
 T: Haus be-ne-dei' ich und preis' es laut, das em-pfan-gen hat ei-ne lieb-li-che Braut, zum Gar-ten muss es er-
 B: Haus be-ne-dei' ich und preis' es laut, das em-pfan-gen hat ei-ne lieb-li-che Braut, zum Gar-ten muss es er-

System 3:
 S: blü - hen, das Haus be-ne-dei' ich und preis' es laut, zum Gar - ten muss es er - blü - hen,
 A: blü - hen, das Haus be-ne-dei' ich und preis' es laut, zum Gar - ten muss es er - blü - hen,
 T: blü - hen, das Haus be-ne-dei' ich und preis' es laut, das
 B: blü - hen, das Haus be-ne-dei' ich und preis' es laut, das

System 4:
 S: zum Gar - ten muss es er - blü - hen! *f*
 A: zum Gar - ten muss es er - blü - hen! Aus dem Braut - ge-mach
 T: Haus be-ne-dei' ich und preis' es laut, zum Gar - ten muss es er - blü - hen!
 B: Haus be-ne-dei' ich und preis' es laut, zum Gar - ten muss es er - blü - hen!

20 21 22 23 24

S Aus dem Braut-ge-mach tritt ei-ne herr-li-che Sonn',

A tritt ei-ne herr-li-che Sonn', aus dem Braut-ge-mach tritt ei-ne herr-li-che Sonn', *f*

T Aus dem Braut-ge-mach tritt ei-ne herr-li-che Sonn', wie Nach-ti-gall'n

B Aus dem Braut-ge-mach tritt ei-ne herr-li-che Sonn',

25 26 27 28 29

S wie Nach-ti-gall'n lo-cket die Flö-te, die

A wie Nach-ti-gall'n lo-cket die Flö-te, die

T lo-cket die Flö-te, lo-cket die Flö-te, *f* die

B wie Nach-ti-gall'n lo-cket die Flö-te, die Ti-sche wu-chern wie Bee-te, die

30 31 32 33

S Ti-sche wu-chern wie Bee-te, und es sprin-get des Wei-nes gol-de-ner Born, und es

A Ti-sche wu-chern wie Bee-te, und es sprin-get des Wei-nes gol-de-ner Born, und es

T Ti-sche wu-chern wie Bee-te, und es sprin-get des Wei-nes gol-de-ner Born, und es

B Ti-sche wu-chern wie Bee-te, und es

34 35 36 37

S sprin-get des Wei-nes gol-de-ner Born, die Frau-en er-glü-hen zu Li-lien und Ro-sen, wie die

A sprin-get des Wei-nes gol-de-ner Born, die Frau-en er-glü-hen zu Li-lien und Ro-sen, wie die

T sprin-get des Wei-nes gol-de-ner Born, die Frau-en er-glü-hen zu Li-lien und Ro-sen, wie die

B sprin-get des Wei-nes gol-de-ner Born, die Frau-en er-glü-hen zu Li-lien und Ro-sen, wie die

38 39 40 41 *p*

S Luf-te, die lo-sen, die durch Blu-men zie-hen, rau-schet das Küs-sen und Ko-sen, das Küs-sen und

A Luf-te, die lo-sen, die durch Blu-men zie-hen, rau-schet das Küs-sen und Ko-sen,

T Luf-te, die lo-sen, die durch Blu-men zie-hen, rau-schet das Küs-sen und Ko-sen,

B Luf-te, die lo-sen, die durch Blu-men zie-hen, rau-schet das Küs-sen und Ko-sen,

42 43 44 45

S Ko-sen, das Küs-sen und Ko-sen, und preis' es

A *p* das Küs-sen und Ko-sen, das Küs-sen und Ko-sen, und preis' es

T *p* das Küs-sen und Ko-sen und preis' es

B *p* das Haus be-ne-dei' ich und preis' es

46 47 48 49 *f*

S laut, das Haus be-ne-dei' ich und preis' es laut, das em-

A *f* laut, das Haus be-ne-dei' ich und preis' es laut, das em-

T *f* laut, das Haus be-ne-dei' ich und preis' es laut, das em-

B *f* laut, das em-pfan-gen hat ei-ne lieb-li-che Braut, und preis' es laut, das em-

50 51 52 53 *f* *sf*

S pfan-gen hat ei-ne lieb-li-che Braut, das Haus be-ne-dei' ich und preis' es laut, das em-

A *f* *sf* pfan-gen hat ei-ne lieb-li-che Braut, das Haus be-ne-dei' ich und preis' es laut, das em-

T *f* *sf* pfan-gen hat ei-ne lieb-li-che Braut, das Haus be-ne-dei' ich und preis' es laut, das em-

B *f* *sf* pfan-gen hat ei-ne lieb-li-che Braut, das Haus be-ne-dei' ich und preis' es laut, das em-

54 *sf* 55 56 57 *sf* 58

S pfan-gen hat ei-ne lieb-li-che Braut, zum Gar-ten muss es er-blü-hen, zum Gar-ten, zum Gar-

A pfan-gen hat ei-ne lieb-li-che Braut, zum Gar-ten muss es er-blü-hen, zum Gar-ten, zum Gar-

T pfan-gen hat ei-ne lieb-li-che Braut, zum Gar-ten muss es er-blü-hen, zum Gar-ten, zum Gar-

B pfan-gen hat ei-ne lieb-li-che Braut, zum Gar-ten muss es er-blü-hen, zum Gar-ten, zum Gar-

59 60 *sf* 61 62 63 *sf*

S - ten muss es er-blü-hen, das Haus be-ne-dei' ich und preis' es laut, das em-pfan-gen hat

A - ten muss es er-blü-hen, das Haus be-ne-dei' ich und preis' es laut, das em-pfan-gen hat

T - ten muss es er-blü-hen, das Haus be-ne-dei' ich und preis' es laut, das em-pfan-gen hat

B - ten muss es er-blü-hen, das Haus be-ne-dei' ich und preis' es laut, das em-pfan-gen hat

64 65 66 67 *f* 68 69

S ei-ne lieb-li-che Braut, zum Gar-ten!

A ei-ne lieb-li-che Braut, zum Gar-ten!

T ei-ne lieb-li-che Braut, *Solo* zum Gar-ten muss es er-blü-hen! zum Gar-ten!

B ei-ne lieb-li-che Braut, zum Gar-ten!

Ich wünsche viel Freude beim Musizieren. Bitte mache mit und veröffentliche freie Musik. Achte auf die Natur. Seid gut zueinander.

Enjoy the beautiful music. Please make all public domain music accessible. Take care of the nature and your fellow men.

Informationen zum Dichter: http://de.wikipedia.org/wiki/Ludwig_Uhland

Gedichttext:

Das Haus benedei' ich und preis' es laut, / das empfangen hat eine liebe Braut; / zum Garten muss es erblühen, //

Aus dem Brautgemach tritt eine herrliche Sonn', / wie Nachtigall'n locket die Flöte, /

die Tische wuchern wie Beete, / und es springet des Weines goldener Bronn (Born?). //

Die Frauen erglühn / zu Lilien und Rosen, / wie die Lüfte, die losen, /

die durch Blumen ziehen, / rauschet das Küssen und Kosen.